

Im Märzen der Bauer

Traditionell (um 1880)

Bearbeitung und Notensatz Klaus Stezenbach ©2007



1. Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt, er pflegt seine Felder und Wie sen und Land. Er ackert und pflüget und egget und sät und regt seine Hände schon früh und noch spät.

2. Die Knechte und Mägde und all sein Gesind',
das regt und bewegt sich wie er so geschwind.
Sie singen manch munteres, fröhliches Lied
und freun sich von Herzen, wenn alles schön blüht.
3. Und ist dann der Frühling und Sommer vorbei,
so füllet die Scheuer der Herbst wieder neu.
Und ist voll die Scheune, der Keller, das Haus,
dann gibt's auch im Winter manch fröhlichen Schmaus.

Akkordformel für dieses
Lied:

G Am D G
G Am D G
D G D G
G Am D G

(jeweils drei Schläge pro Takt
oder Akkordsymbol)